

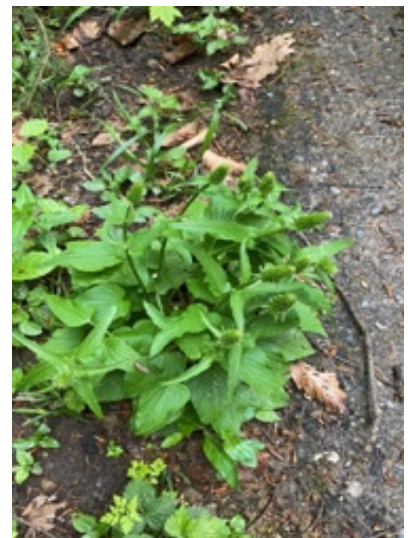
Am Donnerstag, 5. Mai 2022, erlebten wir einen sehr interessanten Wildkräuterspaziergang im Naturschutzgebiet Örmis

Eine Gruppe von 18 Personen trafen sich um 14.15 Uhr im Naturschutzgebiet Örmis in Bisikon. Frau Fürer, Phytopraktikerin, von Fehraltorf, führte uns professionell durch die Vielfalt der Wildkräuter. Bereits nach ein paar Schritten ins Naturschutzgebiet fanden wir eine Vielzahl von Wildkräuter, wie zum Beispiel die Sauerampfer, der Ehrenpreis, oder das Gänseblümchen.



Frau Fürer erklärte uns, dass die Natur uns viele Pflanzen für die Küche, aber auch sehr gute Heilpflanzen, wie zum Beispiel der Spitz- und Breitwegerich anbietet.

Weiter ging es in den Wald hinein. Da trafen wir auf den Bärlauch. Wir erfuhren, dass er als ganze Pflanze in der Küche angewendet wird. Zu Beginn die Blätter, später die Knospen dann die Blüten und am Schluss die Wurzel.



Wenig später trafen wir auf die «Ährige Teufelskralle», welche im Öl gebraten und mit wenig Salz sehr fein schmeckt. Oder die Knoblauchrauke, welche ihrem Namen alle Ehre macht.

Mit viel Spannung hörten wir den Ausführungen von Frau Fürer zu und wurden da und dort zum Probieren von Blüten und Blättern animiert.

Nach den vielen Eindrücken und neuen Erkenntnissen ging es zur Grillstelle wo wir einen kleinen Snack mit Wildkräuterschnecken (Blätterteiggebäck) geniessen durften.

So konnten wir zum Schluss eine schöne Wildkräuterausstellung präsentieren.

